

4. Jugend-Grand-Prix 2009 beim TSV Schott

Das 4. Turnier des Rhein Hessischen Jugend-Grand-Prix 2009 lockte am 10. Oktober 2009 insgesamt knapp 70 Teilnehmerinnen und Teilnehmer nach Mainz. Einige Jugendliche mussten auf eine Teilnahme verzichten, da sie bereits in den Herbstferien weilten bzw. am Landeskader teilnahmen. Das Turnier fand erneut in den sanierten Räumen des Gymnasiums Mainz-Gonsenheim statt. Bei idealem Schachwetter kämpften die Spielerinnen und Spieler aus Rheinland-Pfalz und Hessen um Punkte und Ränge. Das Turnier, das von der Schachabteilung 09 des TSV Schott Mainz organisiert wurde, nahm einen sehr fairen Verlauf.

Aufgrund der großen Disziplin der teilnehmenden Vereine und zahlreicher Voranmeldungen konnte das Turnier kurz nach 10 Uhr beginnen. Infolge der überschaubaren Zahl der Teilnehmer im ABC-Turnier wurden dieses als Rundenturnier, jeder gegen jeden, ausgetragen. Bei den anderen Altersklassen wurden sieben Runden nach dem Schweizer System mit einer Bedenkzeit von je 20 Minuten gespielt.

Im ABC-Turnier waren sieben Jungs am Start. Nils Beutel (SC Landskrone) wurde mit sechs Punkten aus sechs Spielen klarer Sieger. Auf den weiteren Plätzen folgten Tim Ebling (ebenfalls SC Landskrone) mit vier und Jesse Jusman (SK Gau-Algesheim) mit 3,5 Punkten.

Die Altersklasse U 8 umfasste zehn Jungs. Hier siegte Thomas Riedel vom VfR SC Koblenz mit 5.5 Punkten. Auf den weiteren Rängen folgten Ole Perske (Sfr. Heidesheim) und Niklas Hinrichs vom SK Bingen. Beide erreichten fünf Punkte. Daher musste die Feinwertung entscheiden.

Die meisten Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatte die Altersklasse U 10 mit 17 Startern, darunter einem Mädchen. Diese Altersklasse wurde von Lennart Köhn von Vorwärts Orient Mainz dominiert. Mit 6,5 Punkten wurde er 1. Sieger. Einen halben Punkten dahinter lag Matthias Riedel (VfR SC Koblenz). Lukas Grieb belegte hier mit fünf Punkten den verdienten dritten Platz.

In der Altersklasse U 12 gingen 13 Jungs und zwei Mädchen an den Start. Ungeschlagen durchs Turnier kam der eindeutige DWZ-Favorit Lucas Worth (SC Landskrone) mit 6,5 Punkten, gefolgt von Florian Maas (SV Worms 1878) mit 5 Punkten. Die Überraschung des Tages stellte der 3. Platz von Stella Woider (TSV Schott Mainz) dar, die mit einer DWZ von lediglich 757 insgesamt 4,5 Punkte erzielen konnte und damit nominell wesentlich stärkere Gegner hinter sich lassen konnte.

Die Altersklasse U 14 war mit 13 Schülern nicht besonders zahlreich besetzt. Mit 7 Punkten und damit ungeschlagen beherrschte Philipp Kohl (SK Bingen) klar die Konkurrenz. Philipp Tepen (SK Gau-Algesheim) lag einen Punkten dahinter. Mit 5 Punkten belegte Michael Gardt (Sfr. Mainz) den 3. Platz.

In der Altersklasse U 18 gingen 10 Schüler an den Start. Es gewann klar mit 6,5 Punkten, und damit einem 1,5 Punkten Vorsprung, Michael Beck (Sfr. Heidesheim) vor Adrian Springer (SK Bingen). Auf Platz drei folgte Dominik Wieber (VO Mainz) mit 4,5 Punkten.

Insgesamt war der Jugend-Grand-Prix eine gut organisierte Schachveranstaltung, die aufgrund der Disziplin der Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie der Betreuerinnen und Betreuer einen fairen Verlauf nahm.

Manfred Efinger, Jugendleiter Schachabteilung 09 des TSV Schott Mainz